

## Hinweise zur Auswertung Aktivitätswoche Rheinland-Pfalz

QSO-Punkte KW und UKW:  
-----

Jedes QSO zählt je 1 mal 1 Punkt, außer den QSOs mit dem eigenen DOK. Diese zählen 0 Punkte.

Jedes QSO zählt je 1 Punkt, egal in welches Land, also DL-F-RA-W-ON usw., eben jedes.

QSOs werden auch dann gewertet, wenn der DOK und der Locator fehlen, da der Locator austausch auf UKW nicht zwingend vorgeschrieben ist. Zudem ist nicht jeder DARC-Mitglied bzw. er kommt aus dem Ausland, z.B. ON, F, PA, OK usw. Jedes Call zählt je 1 mal pro Tag und Sektion. Doppel-QSOs werden entsprechend gestrichen. Auf 23 + 12 cm zählt jedes QSO 2 Punkte.

Wenn in der Zeile DOK / Locator grober Unsinn steht geht der Auswerter davon aus das das QSO stark gestört war, es wird dann entsprechend gestrichen.

Beispiel: DL8ZG aus B21 in JN500P wurde im Log eingetragen, das ist Unsinn weil DL8ZG zu K24 Loreley gehört und außerdem JN500P östlich Sardinien auf dem halben Weg nach Rom liegt.

Multis UKW:  
-----

Jeder DOK zählt je 1 mal während der ganzen Aktivitätswoche. Es wird nicht täglich neu gezählt, das gilt auch für die KW! Auf UKW zählen alle DOKs von A01 bis Z99, auch der eigene, plus die diversen Sonder-DOKs aus DL wie z.B. CPU, MAR, DARC, JR, RP, KA, DVK usw.

Distrikt-Sonderstationen:  
-----

Jede der Distrikt-Sonderstationen DA0RP, DF0RLP, DF0RPJ, DK0RLP, DL0RP, DL0K und DM0K zählt je 1 mal pro Sektion als Multiplikator. In den Sektionen E und F jeweils 1 mal pro Band.

Locator UKW:  
-----

Der Austausch des Locators ist nicht zwingend vorgeschrieben, jedoch auf UKW in SSB allgemein üblich. Jedes Locator-Großfeld zählt je 1 mal während der Aktivitätswoche als Multiplikator, also JO30, JN39 usw. Fehlerhaft angegebene Locatorfelder werden gestrichen. Z.B. liegt JO39SS mit K19 in Süd-Norwegen, auch JO59 mit B39 und DC2NU wird als Locator durch den Auswerter gestrichen, da JO59 eindeutig außerhalb von Franken liegt, nämlich bei OSLO !!!

Multis KW:  
-----

Jeder erreichte K-DOK plus die DOKs Z11, Z22, Z74, Z77, Z82 zählt je 1 mal als Multiplikator während der Aktivitätswoche, außerdem alle Sonder-DOKs aus Rheinland-Pfalz je 1 mal. Diese sind z.B. JR, RP und DVK als Dauer-Sonder-DOK, ferner die Kurzzeit-Sonder-DOKs wie z.B. 25K45, 50K17, RLP-TAG08, Nürburgring55 usw. Eine aktuelle Liste der jeweils gültigen Sonder-DOK's aus RLP ist dem Internet zu entnehmen.

Andere Sonder-DOKs aus DL wie z.B. DIG, HHC, KA, FIH, U-BOOT100, DSW, DVU, YL etc. werden nicht als Multi gewertet da diese nicht zum Distrikt Rheinland-Pfalz gehören.

Weiter zählt jeder Distrikt je 1 mal. Also z.B. D16 für den Distrikt D, A22 für A usw., ein weiteres QSO mit A53 zählt jedoch nur als QSO-Punkt, nicht als zusätzlicher DOK-Multi.

Beispiel einer Auswertung:

-----  
DL1ABC - K99 - Sektion D - Aktivitätswoche 2004:

Seite 1	30 QSOs		21 K + Z-DOKs
Seite 2	+ 28 QSOs (2 gestrichen/eigener DOK)	+	2 Sonder-DOKs
Seite 3	+ 11 QSOs		+ 3 Distrikt-Sonderstationen
			+ 5 Großfelder
	-----		-----
Summe:	69 QSOs	x	31 Multis = 2.139 Punkte
			=====

#### Multiplikatorlisten

-----  
Es empfiehlt sich die Verwendung der Abstreich-Multiplikatorlisten für die Aktivitätswoche und die Aktivitätsabende. So ist sicherstellt, das jeder DOK und jeder Multi nur 1 mal gezählt wird. Die Abstreichliste kann dann zusammen mit dem Log beim Auswerter eingereicht werden. Bei größeren Log-einsendungen ist sowieso eine Aufstellung der gearbeiteten Mutliplikatoren (DOK's alphabetisch - Locator - Sonderstationen) zu empfehlen.

Falls 2 Teilnehmer in derselben Sektion dieselbe Punktzahl erreichen wird der OM mit der höheren QSO-Zahl zuerst in der Liste genannt. Bei gleicher QSO/Multi Anzahl wird in alphabetischer Reihenfolge vorgegangen, also DL1ABC vor DL5ABC. Beide teilen sich dann den selben Platz.

Für SWLs gibt es eine extra Merkblatt, das sich speziell mit den SWL-Logs befasst.

Im Januar 2008  
DL4PY, Auswerter

\*\*\*